

Reiseantrag

Der **Dienstreise-Antrag** dient zur Planung einer Dienstreise im voraus. Zu diesem Zweck wird das vorgesehene Formular vom Mitarbeiter befüllt, und entsprechend dem Workflow-Verlauf an z.B. den Vorgesetzten zur Bearbeitung weitergeleitet.

Dienstreise-Antrag

Prozess starten Als Entwurf speichern Zurück

1 Reisedaten 2 geschätzte Kosten

Reisedaten

DR-Nummer

Reisender Weiss Florian

von Datum 14.10.2011 von 08:00

bis Datum 14.10.2011 bis 17:00

Reisetyp Standard

Startregion Österreich Startort Wien

Zielregion Österreich Zielort Klagenfurt

Zweck der Reise: Webdesk Schulung

Beschreibung Schulung Webdesk beim Kunden XY

Reisedaten

Hier werden die Grunddaten für die geplante Reise eingegeben:

- **DR-Nummer:**
Die Nummer der Dienstreise wird automatisch vom System vergeben
- **Reisender:**
Der Name des antragstellers wird ebenfalls vom System eingetragen
- **von Datum / bis Datum:**
Erfasst den geplanten Zeitraum der Dienstreise; die Felder für die Uhrzeit erscheinen, nachdem der Reisetyp gewählt wurde
- **Reisetyp:**
Mögliche Beispiele für die Reisetypen: Standard-Dienstreise, Auslandsdienstreise, Schulung, Dienstreise mit/ohne Dieäten
- **Start Region / Startort:**
Angabe des Ortes, von welchem die Dienstreise angetreten wird
- **Zielregion / Zielort:**
Angabe des Zielortes für die Dienstreise
- **Zweck der Reise:**
Eine Kurzbeschreibung der geplanten Dienstreise
- **Beschreibung:**
Hier kann eine ausführlichere Beschreibung für den Dienstreise-Antrag eingegeben werden (**max. 250 Zeichen**)

Weitere Reisedaten

Zusätzlich zu den oberen Reisedaten können noch weitere Informationen betreffend die Dienstreise angegeben werden, wie z.B.:

- Veranstalter bei Tagungen
- eigener PKW (wird dieser Parameter angehakt, so können - falls entsprechend parametrierung - zusätzlich Marke, Kennzeichen und eventuelle Beifahrer angegeben werden)
- Firmenbus, Dienstauto, Bahn oder Flug
- sonstige Felder, die individuell gewünscht werden

Fahrgemeinschaften

Ziel dieses Parameters ist, die Mitarbeiter dazu anzuhalten bzw. hinzuweisen, dass sie möglichst bei Dienstreisen mit gleichem Reiseziel und Reisedatum gemeinsame Verkehrsmittel nutzen, und z.B. Fahrgemeinschaften bilden.

Zu diesem Zweck wird im Reiseantrag das Datum und die Start- und Zielorte befüllt, woraufhin ein Link erscheint " **Wer reist im selben Zeitraum zum selben Zielort?**".

Beim Anklicken wird geprüft, ob Reisen mit selben Start und Enddatum in die selbe Region, bzw. zum selben Zielort gehen. Falls Ja, werden diese in einem Fenster angezeigt.

Dieser Parameter kann optional vom Webdesk Administrator hinterlegt werden.

The screenshot shows a web application interface. At the top, there are input fields for dates and times, with '14.10.2011' and 'bis 17:00' visible. Below this is a table with the title 'Reisen zum selben Zielort im Zeitraum'. The table has columns for 'Reisender', 'von Datum', 'bis Datum', 'Startort', and 'Zielort'. One entry is visible: 'Weiss Florian' from '14.10.2011 08:00' to '14.10.2011 17:00', starting in 'Wien' and ending in 'Klagenfurt'. To the right of the table is a yellow warning box with text: 'Dienstreisen bedürfen der vorherigen Genehmigung durch den zuständigen Vorgesetzten bzw. dessen Stellvertreter.' Below this is another text block: 'Im Zusammenhang mit der Benützung von Privat-PKWs sind nach Möglichkeit Fahrgemeinschaften zu bilden. Antrittsort jeder Dienstreise ist die Arbeitsstätte, oder Reiseantritt vom Wohnort aus, der dem Ziel der Dienstreise näher gelegene Wohnort.' At the bottom right, there is a blue link: 'Wer reist im selben Zeitraum zum selben Zielort?' with a mouse cursor pointing to it.

Nachdem die vorgegebenen Felder betreffend die Reisedaten befüllt und eventuelle Fahrgemeinschaften geprüft wurden, hat man die Möglichkeit die **geschätzten Reisekosten** einzugeben. Hierzu klickt man auf den 2. Punkt im Antragsverlauf.

Geschätzte Kosten

In diesem Abschnitt hat der Benutzer die Möglichkeit, eine grobe Kostenkalkulation für die geplante Dienstreise vorzunehmen. Diese Aufstellung der geplanten Kosten beeinflusst den Antrags-Verlauf in keiner Weise. Sie dient lediglich der Information und erlaubt dem Vorgesetzten / der Personalabteilung einen ungefähren Überblick über die anfallenden Ausgaben.

Dienstreise-Antrag

[Prozess starten](#)
[Als Entwurf speichern](#)
[Zurück](#)

1 — 2
 Reisedaten geschätzte Kosten

Reise Kurzinfo			
Reisender	Weiss Florian	Reisedatum	14.11.2011 08:00 - 14.11.2011 17:00
Start/Ziel	Wien / Klagenfurt	Reisetyp	Standard

geschätzte Kosten		
geschätztes Taggeld	Zielregion: Österreich	34,36 EUR
geschätztes Kilometergeld		
geschätzte Kilometer	<input type="text" value="0"/> km	0 EUR
Belege		
Hotel	<input type="text" value="Nein"/>	0 EUR
Bahnticket	<input type="text" value="Ja"/>	<input type="text" value="35"/> EUR
Strassen-/ U-Bahn	<input type="text" value="Nein"/>	0 EUR
Mautbeleg	<input type="text" value="Nein"/>	0 EUR
Flugticket	<input type="text" value="Nein"/>	0 EUR
sonstige Belege	<input type="text" value="Ja"/>	<input type="text" value="15"/> EUR
Betrag		
geschätzter Endbetrag		84,36 EUR

Im oberen Bereich finden sich erneut die Eckdaten der Dienstreise: Reisender, Reisedatum, Start / Ziel, Reisetyp.

Bei den geschätzten Kosten können folgende Angaben vorgenommen werden:

- **Geschätztes Kilometergeld**
Angabe der geschätzten Kilometer; diese erlaubt eine Einschätzung des Kilometer-Geldes
- **Belege**
Hier können diverse Belege eingegeben werden, wie z.B. geplante Übernachtungskosten, Fahrkarten für die Bahn oder die öffentlichen Verkehrsmittel, usw.
- **Geschätzter Endbetrag**
Am Ende der Aufstellung wird ein **geschätzter Endbetrag** ausgegeben, welcher alle geplanten Positionen berücksichtigt.

Anschließend den Prozess starten (Antrag wandert in die Liste "Offene Anträge) oder den Antrag als Entwurf speichern (Antrag ist in der Liste "Offene Aufgaben" zu finden).

Findet die Dienstreise in Zukunft statt, so wandert der Antrag entsprechend dem Workflow zum Vorgesetzten, welcher genehmigen oder ablehnen kann. Danach befindet sich der Dienstreise-Antrag im **WAIT-Status**. Das bedeutet, dass der Antrag so lange ruht, bis die Dienstreise tatsächlich stattgefunden hat. Anschließend kann die tatsächliche Reisekosten-Abrechnung vorgenommen werden.